

	<p>Objekt: Würzburg: Adam Friedrich von Seinsheim</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18206396</p>
--	---

Beschreibung

Der Dukat von 1779 (auch noch mit anderen Jahrgängen verausgabt) ist eine Prägung auf seine weltliche Herrschaft als Herzog von Franken.

Vorderseite: Umschrift, im Feld Brustbild des Bischofs Adam Friedrich von Seinsheim nach rechts. Darunter Stempelschneidersignatur R.

Rückseite: Umschrift, im Feld Maria als Himmelskönigin mit dem Christuskind in Raute.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.48 g; Durchmesser: 22 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1779

wer

wo Würzburg

Vorlagenerstellung wann

wer Johann Veit Riesing

wo

Beauftragt wann

wer Adam Friedrich von Seinsheim (1708-1779)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

	wer	Adam Friedrich von Seinsheim (1708-1779)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Dukat
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Stempelschneider

Literatur

- A. L. und I. S. Friedberg, Gold coins of the world from ancient times to the present. 7. Auflage (2003) Nr. 3725.
- G. Schön, Deutscher Münzkatalog 18. Jahrhundert. Deutschland, Österreich, Schweiz³(2002) Nr. 164.
- L. Hartinger, Münzgeschichte der Fürstbischöfe von Würzburg (1996) Nr. 354..